Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 49

Illustration: Diä Bunker sind härt
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Diä Bunker sind härt!

Churchill-Worte

Vielseitigkeit wird in der Verwaltung nie gerne gesehen.

Kein materieller Fortschritt, auch wenn er Ausmaße nähme, die für uns heute noch unvorstellbar sind, kann der Seele Trost und Stütze bringen.

Auch hervorragende Persönlichkeiten geraten oft in Engen, aus denen sie sich selbst nicht mehr heraushelfen können.

Bevor man einen Krieg beginnt, soll man sich stets sagen: «Ich bin stark, aber der Feind ist auch stark.»

Was ist besser: alles und alle gleichzumachen um den Preis der Armut oder eine Ungleichheit bestehen zu lassen, bei der es allen besser geht.

Die allgemeinste Form der Ablenkung ist Lesen. Millionen finden hier ihren Trost. Nichts macht einen Mann bescheidener, ehrfurchtsvoller als eine Bibliothek.

Uebertragen von Friedrich Frank